

**Einladung zum 2. Bundestreffen des Netzwerks Bauernhöfe statt Agrarfabriken  
in Hannover, Freizeitheim Linden, Windheimstrasse 4  
am Samstag, dem 13.3.2010, von 10.45 bis 16.15 Uhr**

**Vorschlag für die Tagesordnung** (sehr straff und ergebnis-orientiert, vor allem gerichtet auf die Erarbeitung von Vorgaben für die Erledigung bestimmter Aufgaben/Benennung von Verantwortlichen)

10.45 h: **Einchecken**

11.00 h: **Begrüßung und Kurzvorstellung der Teilnehmer**  
**Protokollführung** (bitte schon vorher Bereitschaft prüfen!)

11.20 h: **Vortrag von Frau Dr. Katharina Mohr** (Fachanwältin für Verwaltungsrecht) zum Thema  
„Geruchs-Immissions-Richtlinie“ (GIRL) - anschließend nur kurze Fragen

12.15 h: **Rückblick auf die bisherige Arbeit:** Was war gut, wo gibt es Probleme?  
**Weitere konkrete strategische Aufgaben**, die nicht nur wünschenswert und angedacht sind, sondern die jetzt (von wem?) angepackt werden z.B. Themen und Zielgruppen)

13.00 h : **Kurze Pause** (Kaffee, Tee, Säfte und Mineralwasser stehen bereit,  
Essen-Snacks oder Butterbrote bitte selbst mitbringen)

13.15 h: **Weitere Organisation des Netzwerks**

Organisationsform (Verein oder Netzwerk?)

Mitgliedschaft im Netzwerk: Voraussetzungen? Aufnahme durch wen?

Mitgliedschaft von Parteien bzw. Parteigliederungen?

Mitgliedschaft von Einzelpersonen?

Verhältnis Bürgerinitiativen - Verbände

Stimmrechte?

Beitragserhebung?

Koordinationsformen rund um Projekte wie den Schlachthof Wietze oder um Themen

14.00 h: **Koordinationsgremium und Koordinationsstelle:**

**Hauptaufgaben (wer übernimmt was?):**

Organisation des regelmäßiger Informationsflusses zwischen Koordinationsteam und

Mitgliedern bzw. zwischen Mitgliedern (Rundbrief, offene Internetseite, interne Internetseite)

Entscheidungsfindungs-Prozess zwischen den Bundestreffen

Schaffung einer Koordinationsstelle (wofür? wie? wo? wie finanziert?)

Koordination bei der Erstellung und der gemeinsamen Nutzung von Materialien über

Vernetzung und Verlinkung

Organisation/Vernetzung von Beratung

Schaffung eines Klagefonds

15.00 h: **neue Zusammensetzung des Koordinationsgremiums**

15.15 h: **Weitere Aktionen**

Hassleben als „Gorleben“ der Massentierhaltungs-Projekte  
(Aktionen)

Aktion bei der Agrarministerkonferenz am 29.4.2010 in Plön (SchlHolstein)  
oder am 7.10.2010 in Lübeck

Kundgebung bei Fachmesse „Eurotier“ Hannover 16. – 19.11.2010

dezentrale Aktionen mit Kultur und Party – mit genügend Vorlauf  
(Niedersachsen: Hähnchen, Ostdeutschland: Mega-Anlagen)  
mit zentraler Abschluss-Veranstaltung.

16.00 h: **nächstes Treffen** – wann, wo, organisiert durch wen? Bitte schon Vorschläge mitbringen.

**Für das Honorar von Frau Dr. Mohr sowie für die Getränke bitten wir um einen Beitrag von 10 € pro Person.**